

Pressemeldung

»Wer schreibt, küsst besser!«

Postkartenaktion zum Valentinstag 2022

Die Initiative Schreiben bietet in diesem Jahr erstmalig Papeterien und Buchhandlungen für dien Valentinstag Postkarten an mit dem Motiv: »Wer schreibt, küsst besser«. Mitglieder erhalten die Postkarten auf Anfrage kostenlos. Alle anderen können sich zum Selbstkostenpreis der Initiative beteiligen. Ziel ist, Menschen zu bewegen, denen die sie mögen oder lieben einen handschriftlichen Gruß zukommen zu lassen.

Vielen gilt der Valentinstag als eine aus den USA importierte Kommerz-Aktion für Blumen- oder Süßwaren-Verkäufer. In Deutschland finden wir erste Hinweise darauf in Fünfzigern des letzten Jahrhunderts. Tatsächlich ist der Zusammenhang von Valentin und Liebe viel älter.

Eines der ältesten Zeugnisse zur Bedeutung des Valentinstages geht auf den um 1343 geborenen englischen Dichter Geoffrey Chaucer zurück. In seinem wunderschönen Gedicht »Das Parlament der Vögel« treffen sich die Vögel am Valentinstag bei der Herrin Natur. Jedem einzelnen wird eine Partnerin/ein Partner zuteil.

Was dann geschieht soll hier zitiert sein: »Denn mit den Flügeln fasten sie sich zart/in Lieb die Hälse umeinander rankend« und »Sankt Valentin: Preis sei der Hoheit dein/so singen Vöglein dankbar dir verbunden«.

Was den Vögeln recht ist, sollte den Menschen schon lange billig sein: Nicht immer ist das Umeinanderranken und das geflügelte sich Umarmen möglich. Wer aber mit der Hand einen kleinen Gruß schreibt, webt auch Ranken um den geliebten Menschen und geschriebene Worte haben auch Flügel, mit denen man umarmen kann.

Darum geht es mit dieser Aktion. Und am Ende gilt vielleicht nicht nur »Wer küsst, schreibt besser«, sondern auch »Wer schreibt, küsst besser«. Rein feinmotorisch ist das durchaus vorstellbar – und noch mehr.

Michael Krämer